

Kantonsrat
Präsidium

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

Medienmitteilung

Kantonsrat: Institutionelles Treffen mit dem Kantonsparlament Tessin

Solothurn, 5. Dezember 2022 – Aktuelle Themen und Herausforderungen der Kantonspolitik standen im Fokus, als sich eine Delegation des Solothurner Kantonsrats mit ihren Tessinern Amtskolleginnen und -kollegen traf. Und nicht nur dies: Die Treffen dienen auch dazu, die interkantonalen Beziehungen zu stärken.

Am letzten Donnerstag, 1. Dezember 2022, wehte am Palazzo delle Orsoline, dem Tessiner Regierungssitz, die Flagge des Kantons Solothurn. Grund dafür war ein eintägiges institutionelles Treffen zwischen Vertreterinnen und Vertretern der Kantonsparlamente Tessin und Solothurn in Bellinzona. Der Einladung der amtierenden Tessiner Kantonsratspräsidentin Luigina La Mantia (SP) folgte eine krankheitshalber etwas dezimierte Solothurner Delegation, bestehend aus der Kantonsratspräsidentin Nadine Vögeli, dem II. Vizepräsidenten Marco Lupi und den Fraktionsvorsitzenden Markus Ammann (SP/junge SP), Thomas Lüthi (glp) und Michael Ochsenbein (Die Mitte-EVP).

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch die Ansprache von Luigina La Mantia (SP), die über aktuelle Themen der kantonalen Politik des Südkantons und über den Tessiner Ratsbetrieb berichtete. Im Anschluss folgte ein kurzer Austausch mit Mitgliedern der Sozialkommission und eine Führung durch den Tessiner Regierungssitz. Nach einer Stadtführung und einem Tour d'Horizon der Geschichte Bellinzonas fanden sich die Delegationen zu einem Mittagess-

sen ein, bei dem ein reger Erfahrungsaustausch zu aktuellen Herausforderungen als Milizparlamentarierinnen und –parlamentarier stattfand.

Am Nachmittag wurden die Delegationen beider Parlamente von Prof. Franco Cavalli durch das führende und weit über die Landesgrenzen bekannte Tessiner Forschungszentrum Bios+ geführt, das Bellinzona zu einem national wie international bedeutenden Wissenschaftsstandort gemacht hat. Dabei wurde auch über die Auswirkungen von fehlenden EU-Rahmenabkommen (insbesondere Horizon Europe) auf die Kantons- bzw. Standortpolitik debattiert.

Das Treffen mit dem Tessiner Parlament war der erste interparlamentarische Austausch nach der Pandemiepause. Erfahrungsaustausche unter kantonalen Parlamenten haben eine lange Tradition und dienen der vertieften Auseinandersetzung mit aktuellen Themen sowie der Stärkung interkantonaler Beziehungen. In der Regel findet jährlich ein solches Treffen mit einer Delegation aus einem anderen Kantonsparlament statt.

Weitere Auskünfte

Nadine Vögeli, Kantonsratspräsidentin, 079 919 92 87